



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 27. Februar – 8. Sonntag im Jahreskreis

27. Februar bis 6. März

8 / 2022



Lesungen: Sir 27,4-7; 1 Kor 15,54-58;
Evangelium: Lk 6,39-45

„Wovon das Herz überfließt, davon spricht der Mund.“

VORSÄTZE

„Meine Vorsätze für diese Fastenzeit? Nun, ich werde nicht rauchen, keinen Alkohol trinken und auf harte Drogen verzichten“ so sagte einmal im Scherz eine junge Frau, die Nichtraucherin war, wirklich nur zu ganz besonderen Ereignissen mal ein Glas Sekt trank und mit Drogen nichts am Hut hatte. Fasten bedeutet natürlich einen Verzicht, den man auch spüren muss, sonst bringt es nichts. Schon Martin Luther sagte, dass manche Menschen so reichlich mit Fischen und anderen Speisen „fasteten“, dass sie mit dem Gebrauch von Fleisch, Eiern und Butter, also den damals in der Fastenzeit verbotenen Lebensmitteln, dem Fasten viel näherkämen.

Werden Sie in diesem Jahr einen Fastenvorsatz haben? Es heißt, viele Menschen nähmen sich jedes Jahr vor, auf Süßigkeiten zu verzichten. Nun gibt es ja Menschen, die Süßes über alles lieben, für die ist es eine Herausforderung. Andere machen sich aber gar nicht viel daraus. Sollten Sie zu Letzteren gehören: Wäre es da nicht an der Zeit, einmal einen anderen Verzicht zu üben? Im Internet, unter dem Suchbegriff *Fastenvorsätze*, finden Sie viele, auch ungewöhnliche Vorschläge dazu.

Eine gute Fastenzeit wünscht
Ihr Pastor Marc Retterath



Gottesdienste vom 26. Februar bis 6. März

Samstag, 26. Februar

17:00	St. Dionysius Buke	Vorabendmesse
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Vater-unser-Gottesdienst der Kommunionkinder
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

Sonntag, 27. Februar

8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt Küting
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
12:15	St. Marien Schlangen	Tauffeier
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

Montag, 28. Februar

14:00	St. Marien Neuenbeken	Seelenamt , anschl. Beisetzung
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Rosenkranzgebet (kfd)
19:30	St. Marien Neuenbeken	Liedersingen zum Weltgebetstag der Frauen

Dienstag, 01. März

09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
10:00	Waldfriedhof Bad Lippspringe	Trauerfeier/Beisetzung
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Eucharistische Anbetung
19:00	St. Martin Bad Lippspringe	Ökumenisches Friedensgebet

Mittwoch, 02. März

ASCHERMITTWOCH

In allen Gottesdiensten wird das Aschenkreuz ausgeteilt.

08:15	St. Joseph Marienloh	Wortgottesdienst Klassen 3/4
09:00	KiTa St. Martin BL	Wortgottesdienst
10:00	St. Alexius Benhausen	Wortgottesdienst Grundschule
10:00	FamZ St. Josef BL	Wortgottesdienst
10:30	Lüningshof Schlangen	Wort-Gottes-Feier
11:00	St. Marien Bad Lippspringe	Wortgottesdienst KiTa St. Marien
12:15	Friedhof Marienloh	Trauerfeier/Beisetzung
14:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe
16:00	Schönstattkapelle Benhausen	Hl. Messe
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Weggottesdienst Kommunionkinder
17:00	St. Alexius Benhausen	Weggottesdienst Kommunionkinder
17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
17:00	St. Joseph Marienloh	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/Hl. Messe
18:30	St. Alexius Benhausen	Wort-Gottes-Feier
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe
19:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
19:00	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

Donnerstag, 03. März

09:00	KiTa St. Joseph Marienloh	Wortgottesdienst
10:00	St. Alexius Benhausen	Wortgottesdienst KiTa St. Josef
11:40	St. Marien Schlangen	Kirchenbesichtigung Grundschule Schlangen Klasse 3
15:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Stunde
17:00	St. Marien Schlangen	Weggottesdienst Kommunionkinder Gruppe 1
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/Hl. Messe
19:00	St. Dionysius Buke	Wort-Gottes-Feier

Freitag, 04. März**Hl. Kasimir**

08:00	St. Marien Neuenbeken	Wortgottesdienst Grundschule
08:30	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe
09:00	KiTa St. Helena Altenbeken	Wortgottesdienst
11:00	KiTa St. Michael Neuenbeken	Wortgottesdienst
11:00	Tagespflegehaus St. Barbara BL	Wort-Gottes-Feier zum Thema "Hoffnungszeichen"
11:00	Bestattungshaus Haase	Trauerfeier/Beisetzung
15:00	St. Martin Bad Lippspringe	Wortgottesdienst Weltgebetstag der Frauen
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Kreuzweg
18:00	St. Marien Neuenbeken	Wortgottesdienst Weltgebetstag der Frauen
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Weggottesdienst Kommunionkinder Gruppe 3
18:30	Ev. Kirche Altenbeken	Wortgottesdienst Weltgebetstag der Frauen
19:00	St. Marien Schlangen	Wortgottesdienst Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 05. März

10:00	Josefshaus Bad Lippspringe	Wortgottesdienst
10:00	Friedhofskapelle Altenbeken	Trauerfeier/Beisetzung
14:00	St. Joseph Marienloh	Tauffeier
15:30	St. Marien Schlangen	Vater-unser-Gottesdienst Kommunionkinder Gruppe 1
16:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Kinderkirche
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Familiengottesdienst
17:00	St. Marien Schlangen	Vater-unser-Gottesdienst Kommunionkinder Gruppe 2
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

Sonntag, 06. März**1. FASTENSONNTAG**

09:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt mit Vorstellen der Erstkommunionkinder
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Taufsonntag)**Lindenkapelle:** geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00**Schönstattkapelle in Benhausen:** täglich geöffnet (von Oktober bis März): 14:30 – 17:00; 15:00 Rosenkranzgebet
Hl. Messe mittwochs 16:00



Verstorbene aus unseren Gemeinden

- St. Martin Bad Lippspringe:** Frau Brigitta Marx, 86 Jahre
St. Marien Bad Lippspringe: Herr Hans-Jürgen Ungrad, 77 Jahre
St. Marien Schlangen: Herr Johann Kump, 89 Jahre
St. Joseph Marienloh: Frau Marta Bartke, 97 Jahre
St. Alexius Benhausen: Frau Margit Morcinkowski, 61 Jahre
St. Marien Neuenbeken: Frau Katharina Böhmer, 81 Jahre
 Herr Klemens Fobbe, 75 Jahre
Heilig Kreuz Altenbeken: Herr Hugo Düsterhus, 81 Jahre
 Frau Irmgard Schnelle, 83 Jahre
St. Johannes Baptist Schwaney: Herr Anton Rustemeyer, 59 Jahre
Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

27.02.	Pastoraler Raum	für die Förderung von Priesterberufen
06.03.	Pastoraler Raum	für die Pfarrgemeinde
	St. Martin Bad Lippspringe	für die Pfarrheimrenovierung
	St. Marien Schlangen	für die Kirchenrenovierung

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Neue Corona-Regeln bei Sonntagsmessen ab März

- Keine Anmeldungen mehr für Sonn- und Feiertags-gottesdienste ab dem 1. Fastensonntag (5./6. März)
- Am Kircheneingang erfolgt durch die Ordnungsdienste eine 2G-Kontrolle. Es ist ein Nachweis vorzulegen, ob man geimpft oder genesen ist. Kinder bis 15 Jahren sind wegen der Schultestungen geimpften Personen gleichgestellt.
- Die Maskenpflicht (FFP2 oder Medizinische Maske) besteht weiterhin.
- Die Mindestabstände in der Kirche müssen nicht mehr, können aber auf freiwilliger Basis eingehalten werden.
- Bei den Sonntagsmessen in Schwaney* und in der Sonntagabendmesse in Marienloh muss kein 2G-Nachweis vorgelegt werden. Hier sind Mindestabstände einzuhalten. Der Ordnungsdienst weist darauf hin.
- Sollten sich Ende März die Corona-Regeln nochmals ändern, werden wir unsere Ordnung entsprechend anpassen.
- Wer Erkältungssymptome hat, möge bitte zu Hause bleiben.

*Für folgende zwei Gottesdienste gilt in Schwaney die 2G-Regel mit Nachweiskontrolle, aber ohne Mindestabstände: Samstag, 05.03.2022, 17:00 Uhr Familiengottesdienst und Samstag, 12.03.2022, 17:00 Uhr Gottesdienst zum Hungertuch (gestaltet von der KLJB Schwaney)

Aschermittwoch – Beginn der österlichen Bußzeit

In den Gottesdiensten wird das Aschenkreuz ausgeteilt.

- 14:30 St. Marien Bad Lippspringe
- 17:00 St. Marien Schlangen
- 18:00 St. Marien Neuenbeken
- 18:00 Heilig Kreuz Altenbeken
- 18:30 St. Alexius Benhausen
- 19:00 St. Martin Bad Lippspringe
- 19:00 St. Joseph Marienloh
- 19:00 St. Dionysius Buke
- 19:00 St. Johannes Baptist Schwaney

Spendung des Aschenkreuzes an Aschermittwoch

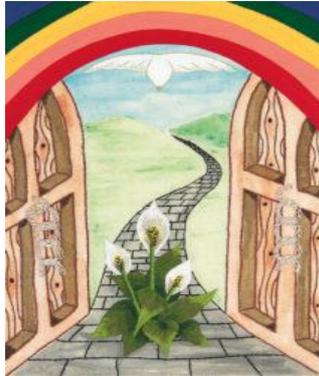
In den Gottesdiensten an Aschermittwoch wird das Aschenkreuz gespendet. – Wegen der Hygienevorschriften zur Coronapandemie wird auch in diesem Jahr dieser Bußritus in besonderer Weise gespendet: der Spender des Aschenkreuzes spricht den Spendetext „*Gedenke Mensch, du bist Staub und zum Staub kehrst du zurück*“ oder „*Kehr um und glaub an das Evangelium*“ vor der Einzelspendung zu allen vom Altar aus. Anschließend gehen die Gläubigen, wie bei der Kommunionsspendung, nach vorne und der Spender des Aschenkreuzes streut kontaklos gesegnete Asche auf die Häupter der Bußwilligen.

Weltgebetstag der Frauen „Zukunftsplan: Hoffnung“

Herzliche Einladung zu den **Gottesdiensten am 4. März** im Pastoralen Raum An Egge und Lippe

- Bad Lippspringe: 15:00 in der St. Martins Kirche
- Neuenbeken: 18:00 in der St. Marien Kirche
- Altenbeken: 18:30 in der Ev. Kirche Altenbeken
- Schlangen: 19:00 in der St. Marien Kirche

Das Titelbild zum Weltgebetstag 2022 stammt von der britischen Künstlerin Angie Fox und ist eine Stickerei. In ihrem Bild mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ (Ich kenne die Pläne, die ich für Euch habe) vereint die Künstlerin verschiedene Symbole für Freiheit, Gerechtigkeit und Gottes Friede und Vergebung.



Die Liturgie für den Weltgebetstag der Frauen 2022 wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland verfasst. Das Thema der Liturgie ist die Verheißung Gottes, die wir im Buch des Propheten Jeremia (Jer 29,11) finden. Es ist ein „Zukunftsplan Hoffnung“.

Wie kann diese Verheißung von Freiheit, Vergebung, Gerechtigkeit und Gottes Frieden ein Zeichen der Hoffnung für alle Menschen sein? Thematisiert wird auch, welche negativen Folgen die technologischen Fortschritte auf die Umwelt hatten. Ebenfalls wird sich das Land zunehmend der Rolle im weltweiten Sklavenhandel bewusst, von dem es profitierte, der jedoch so viel Leid verursachte.

Rückblick: 2. Firmaktionstag

Am vergangenen Wochenende trafen sich die diesjährigen Firmlinge des Pastoralen Raumes zum zweiten Firmaktionstag. In Kleingruppen wurde das Thema „Ich & die Welt“ erarbeitet. Unter anderem ging es um die Frage: „Wer bin ich und was macht mich aus?“. Auch die Frage: „Was macht mich (un-)glücklich?“ hat an diesem Nachmittag ihren Raum gefunden.

In der abschließenden Wort-Gottes-Feier wurden die Eindrücke des Tages vor Gott gebracht. Die Schöpfungsgeschichte war hier ein verbindendes Glied, denn auch sie könnte die Überschrift „Ich & die Welt“ tragen. Neben der biblischen Geschichte wurde ebenso eine Fürbittaktion gestaltet. Mit den aufgeschriebenen Bitten und dem Anzünden eines Lichtes konnten die Firmlinge ihre Dinge Gott anvertrauen und ihm hierfür Danke sagen.

Allen Katechetinnen und Katecheten ein herzliches Dankeschön für die Gestaltung des zweiten Firmaktionstages.



Brief zur Kirchenkrise

Am 14. Februar kamen ca. 40 Personen im Pfarrheim St. Martin zusammen, um ihrer Verärgerung und ihrer Enttäuschung über den Skandal des Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen durch Priester und kirchliche Mitarbeiter/innen zum Ausdruck zu bringen und das völlig unzureichende Handeln der kirchenleitenden Verantwortlichen. Sie forderten ein konsequentes Weitergehen der beim Synodalen Weg ins Auge gefassten Reformen. Unter dem Gedanken „Auftreten statt Austreten“ wollen sie sich weiter in dieser Kirche für Veränderungen engagieren. Anker für einen Verbleib in der Kirche sind gute Erfahrungen in den Gemeinden und Gruppen vor Ort und die spirituelle Fundierung des eigenen Lebens. – Am Ende des Treffens am 14. Februar wurde beschlossen, diese Überlegungen in einem Brief zusammen zu fassen und diesen bei einer passenden Gelegenheit dem Generalvikar zu übergeben. Am Donnerstag, 3. März treffen sich um 19:30 einige Teilnehmer des Treffens vom 14. Februar wiederum im Pfarrheim St. Martin, um einen solchen Brief zu verfassen. – Angedacht sind auch Aktionen oder Gottesdienste zu diesem Thema an oder in den Kirchen des Pastoralen Raumes.

AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Fraugemeinschaft kfd

Die kfd St. Martin lädt zu einer vom Liturgiekreis vorbereitete Messe am Dienstag, 1. März, um 9:00 in die Martinskirche ein. Das im Anschluss geplante gemeinsame Frühstück fällt leider pandemiebedingt aus.

Ökumenisches Friedensgebet – Gebet um Frieden in der Welt - Herzliche Einladung zum Ökumenischen Friedensgebet am Dienstag, 1. März, um 19:00 in der Pfarrkirche St. Martin in Bad Lippspringe.

Wir wollen einen Raum schaffen – für die Sorge und Angst vor Krieg in Europa. Unsere Sehnsucht nach Frieden und Beendigung von Krieg wollen wir gemeinsam vor Gott bringen und dafür beten. „Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein.“ Diese Botschaft der ersten Vollversammlung des ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) nach dem Zweiten Weltkrieg 1948 hat nichts an Gültigkeit verloren.

Bitte beachten Sie beim Friedensgebet in der Kirche die üblichen Corona-Schutzregel mit FFP2-Nasen-Mundschutz oder medizinischer Maske und Abstandswahrung. Uns eint mit vielen Menschen die Sorge vor einem neu eskalierenden Krieg in der Ukraine und Osteuropa. Für Menschen in Russland, in der Ukraine und auf der Krim ist der Konflikt seit 2014 längst alltägliche Realität. Tausende haben ihr Leben verloren, noch mehr mussten fliehen, oder leben in Angst und konstanter Bedrohung.

Bitte beten Sie mit uns für den Frieden in dieser Region und in der Welt!

Pfarrgemeinderat

Der Pfarrgemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 2. März, um 20:00 im Pfarrheim.

Trauer um Hans-Jürgen Ungrad

Die Pfarrgemeinde und der Kirchenchor St. Martin trauern um Hans-Jürgen Ungrad. Herr Ungrad war lange Jahre Vorsitzender des Kirchenchores und auch in anderen

Funktionen im und für den Kirchenchor tätig. Er verstarb nun mit 77 Jahren. Die Pfarrgemeinde und der Kirchenchor St. Martin dankt Herrn Ungrad für sein langjähriges Engagement und spricht der Familie ihr Beileid aus. – Pastor Kersting



St. Marien Bad Lippspringe

Ü60

Die Ü60 Gruppierung trifft sich am Aschermittwoch, 2. März, um 14:30 zum Gottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes in der Marienkirche. Sollten es die Wetterverhältnisse zulassen, findet im Anschluss ein kurzes Stehcafé auf dem Vorplatz des Forums Maria Mater statt. Hier bietet sich die Möglichkeit zum Austausch zur geplanten Wiederaufnahme des Zusammentreffens im Forum zum Termin im April.



St. Marien Schlangen

Erstkommunionvorbereitung

Aufgrund der unsicheren Wetterlage in der letzten Woche wurden ein Weggottesdienst und ein Vater-unser-Gottesdienst für die Erstkommunionkinder in Schlangen abgesagt. Nachholtermin für den Vater-unser-Gottesdienst ist Samstag, 5. März, Gruppe 1 um 15:30 und Gruppe 2 um 17:00.

Sternsingeraktion

Die Sternsingeraktion in Schlangen erbrachte das tolle Ergebnis von 1.050,93€. Allen – Sternsängern, Sternsingerinnen, Fahrer, Spendern – ein herzliches Dankeschön!



St. Alexius Benhausen



St. Joseph Marienloh



St. Marien Neuenbeken

Neuer Weihwasserspender

Ein herzliches Dankeschön an Familie Tim Schiefer, die für die Pfarrkirche St. Marien in Neuenbeken einen Weihwasserspender konstruiert und gebaut hat. Dieser wurde am Sonntag von Herrn Pastor Markus Stadermann gesegnet und von den Kirchenbesuchern ausprobiert und für ausgezeichnet befunden. Jeder, der die Kirche betritt, kann die Hand unter den Spender halten und bekommt Weihwasser zum Segnen. Der Weihwasserspender steht im Eingang der Kirche, neben dem

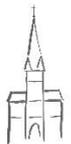


Weihwasserbecken, das zurzeit aufgrund der Coronapandemie nicht gefüllt ist.



St. Dionysius Buke

Störung: Das Pfarrbüro Buke ist aktuell telefonisch nicht zu erreichen!



St. Johannes Baptist Schwaney

Endlich wieder Familiengottesdienst!

Die Vorabendmesse am Samstag, 5. März, um 17:00 (1. Fastensonntag) wird als Familiengottesdienst zum Thema: „Den richtigen Weg finden“ gefeiert.



Heilig Kreuz Altenbeken

Kinderkirche

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am Samstag, 5. März, um 16:30 in der Pfarrkirche.

Frauengemeinschaft kfd

In der Fastenzeit wird wieder die Sammelaktion „Brillen für Afrika“ durchgeführt. Diese Aktion geschieht in Zusammenarbeit mit der Organisation Brillen Weltweit. Von Ende Februar bis Ostern wird wieder eine Sammelbox in der Kirche aufgestellt. Gesammelt werden klassische Brillen, aber auch Kinder-, Sonnen- und Lesebrillen sowie leichte Brillenhüllen (keine festen Etuis). Zudem werden auch Hörgeräte angenommen.



Nur drei Prozent aller gebrauchten Brillen werden in Deutschland aufgearbeitet und wiederverwendet. 97 % landen somit in der Mülltonne. Alte Brillen zu spenden ist aus verschiedenen Gründen eine sinnvolle Sache. Gleich drei gute Taten erfolgen durch die Abgabe der alten Brille:

1. Gute Tat

Kostenlose Abgabe von Brillen an hilfsbedürftige Sehhilfeempfänger in der „Dritten Welt“

Menschen, die nur 1 Dollar am Tag verdienen, können sich keine Brillen leisten. Kinder können dank der kostenlosen Brillen wieder zur Schule gehen, weil sie Tafel und Heft endlich lesen können. Mehr Sehen bedeutet eine höhere Bildungsqualität für die berufliche Entwicklung der Kinder. Auch Analphabeten können Lesebrillen verwenden, da sie damit Insekten und Unrat aus Getreide und Reis aussortieren können. Auch Arbeiten am Webstuhl und sonstige handwerklichen Tätigkeiten im Nahbereich können wieder gemacht werden. Mit diesen Arbeiten kann wieder ein Beitrag zum Lebensunterhalt der Familie geleistet werden.

2. Gute Tat

Langzeitarbeitslose werden integriert

In fünf Brillenprojekten sind 80 Langzeitarbeitslose und sechs hauptamtliche Teamleiter beschäftigt. Zu 100 % werden in diesen Brillenprojekten getragene Brillen sortiert, gereinigt, aufgearbeitet, vermessen, registriert und zum Versand in die „Dritte Welt“ verpackt. Nicht die Arbeitsleistung steht im Vordergrund, sondern die Integration in die zukünftige Berufswelt ist das Ziel dieser Maßnahmen. Für weitere begleitende Maßnahmen stehen die Teamleiter auch in persönlichen und situationsbedingten Fragen zur Verfügung. Die hervorragenden Leistungen und Ergebnisse der Mitarbeiter in den Integrationsprojekten sind äußerst positiv. Die Qualität der abgegebenen Brillen ist hervorragend. Durch diese Maßnahmen ergänzen sich Integration und die Versorgung der Sehbehinderten.

3. Gute Tat

Weniger Müll in der Restmülltonne

Durch die Wiederverwendung von vorhandenen Brillen werden Ressourcen geschont. Nicht mehr verwendbare Restmaterialien werden sortenrein recycelt.



Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

20. Nacht der Lichter

Freitag, 11. März, 20:00 – 22:00 im Paderborner Dom und/ oder digital, in kleinerer Präsenzform mit Gesängen aus Taizé, Lichterfeier und Christusikonenverehrung sowie Beicht- und Seelsorgegesprächsangebot.

Teilnahme nur nach Anmeldung online unter www.taize-paderborn.de und Beachtung der 2G + Regelung (Zugangskontrolle - gebuchter Sitzplatz in den Bänken - FFP2-Maske – 1,50m Mindestabstand)

Rendezvous im Dom

Auch 2022 startet wieder die Reihe „Rendezvous im Dom“. Während der Fastenzeit finden wöchentlich besondere Predigten und Impulse im Hohen Dom zu Paderborn statt. Dieses Jahr stehen die acht Abende unter dem Thema „Der Dom – im Herzen der Stadt. Das Herz der Stadt?“ Die Abende werden auch per Livestream übertragen:

- **9. März:** Domvikar Stadermann im Gespräch mit City Manager Heiko Appelbaum
- **16. März:** Domvikar Tuszyński im Gespräch mit Marius Wasmuth, Jungschützenmeister der Maspornkompanie
- **23. März:** Domvikar Städter und Dompastor Klauke im Gespräch mit Anna Grawe, „Zeitgeschenk“
- **30. März:** Dompropst Göbel im Gespräch mit Veronika Pacifico, 15 Jahre Reinigungskraft im Dom
- **6. April:** Bußgottesdienst mit Erzbischof Becker
- **13. April:** Trauermette mit Dompastor Klauke
Hinweis: Zugang nur mit 3G! Änderungen vorbehalten
- **15. April – Karfreitag:** Gottesdienst und Stiller Umgang; Predigt: Weihbischof Josef Holtkotte

Bitte Plakate und Infolyer beachten.



40 Tage Zeit

Die Fastenzeit steht vor der Tür. Das Aschenkreuz am Aschermittwoch als Symbol der Vergänglichkeit weist uns den langen Weg bis zum österlichen Halleluja. Jedes Jahr heißt es: ‚Kehrt um!‘

Wir haben 40 Tage Zeit, die Wüstentage unseres Lebens zu reflektieren und in einer Innenschau tiefer zu sehen und mit mehr Stille zu hören, was das ‚Umkehren‘ für jeden von uns bedeuten kann.



Umkehren heißt, die Perspektive wechseln, eine neue Sicht auf uns und unser Leben zu riskieren. Hin und wieder werden wir in den Oasen unseres Alltages ankommen, innehalten und Kraft schöpfen, damit wir unseren Weg fortsetzen können.

Wüstentage sind keine mit Staub beladenen öden Tage. Liebe und Freude sollen uns durch die Fastenzeit begleiten. Und selbst wenn uns vieles auch in diesem Jahr nicht gelingt, so sind und bleiben wir doch auf dem Weg. Gehen wir achtsam mit uns um!

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de

Übung zur Achtsamkeit

Fahre einen Gang runter
und drossle dein tägliches Tempo.
Nimm dir Zeit für dich selbst und die Dinge,
die dir Freude machen.

Laufe deiner Zeit nicht ständig hinterher,
sondern fülle sie sinnvoll aus.

Eile nicht, sondern verweile.
Genieße den Augenblick.

Sorge gut für dich und du wirst merken,
dass du in Ruhe und mit Gelassenheit
gesünder, entspannter und intensiver leben kannst.

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de



MISEREOR-Hungertuch 2021 / 2022 „Du stellst meine Füße auf weiten Raum – die Kraft des Wandels“

Das Hungerbuch lädt dazu ein, die Perspektive der Menschen einzunehmen, deren Erleben und Erleiden in das Kunstwerk eingeflossen sind – die Perspektive der Armen in den Ländern des Südens, der Benachteiligten und politisch Verfolgten, wie auch der Kranken und Ausgegrenzten (bei uns) in Zeiten der Corona-Krise. Ein Bild, das sich mit der ‚Gebrochenheit‘ des Lebens befasst und zugleich den Glauben an die Kraft der Wandlung und Heilung in Aussicht stellt – auch in den Kirchen, wo es ausgestellt wird.

PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145
kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

Tel. 05255 933388
henneke@pr-ael.de

Pastor Dr. Marc Retterath

Tel. 05252 932311
retterath@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877
huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003
sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492
knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365
driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker Reinhold Ix

Tel. 05252 8399173
kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 05252 954000
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385
franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626
schulz@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384
buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes

<https://www.pr-ael.de>

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting
Martinstr. 5
33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr
Beiträge als Mail bitte an: pr-ael@gmx.de

Zentralbüro St. Martin**Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe**

Andrea Bauer
Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879
martin-bl@pr-ael.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

St. Marien**Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe**

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de
Öffnungszeiten:
Di 10:00 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00 | Fr 8:30 – 9:30

St. Marien**Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen**

Andrea Bauer
Tel. 05252 7217 / Fax 975355
schlangen@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 16:00 – 18:00

St. Joseph Marienloh**Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn**

Ulrike Driller / Christa Sprink / Inge Fischer
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108
marienloh@pr-ael.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen**Stadtweg 5, 33100 Paderborn**

Ulrike Driller
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112
benhausen@pr-ael.de
Öffnungszeit: Fr 9:00 – 10:30

St. Marien Neuenbeken**Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn**

Christian Driller
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933
neuenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz**Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken**

Silvia Neumann
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353
altenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 8:30 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00

St. Dionysius Buke**Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler
Tel. 05255 232
buke@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney**Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken**

Simone Schindler
Tel. 05255 384
schwaney@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00